

Lokale Agenda 21- Korntal-Münchingen, AG1- Lebenswertes Münchingen

DOKUMENTATION DER AKTIVITÄTEN IN 2015

- 19.01.2015** Die AG1 diskutiert sehr engagiert zusammen mit zahlreichen interessierten Gästen über den Bebauungsplan „Beiderseits der Schloßgasse“. Alle waren dankbar für die Möglichkeit zu erfahren, welche Dimension, Auswirkungen und Einschränkungen der neue BPlan auf das heutige Leben und den Wert der Grundstücke hat. Es herrschte große Betroffenheit darüber, dass die Bewohner dieses Gebietes überhaupt keine Kenntnis darüber hatten. Der Plan lag öffentlich aus bis zum 16.2.2015. Bis dahin wurde im Rahmen der Bürgerbeteiligung unsere Stellungnahme erarbeitet, die dann von allen Anwesenden und noch weiteren interessierten Bürgern unterschrieben wurde.
- 22.01.2015** AG1 Artikel im Amtsblatt über die Ergebnisse aus unserer Sitzung am 19.1.2015. Es werden 8 Ziele formuliert und auch Lösungen dazu vorgeschlagen
- 10.02.2015** Gut besuchter öffentlicher Informationsabend der Verwaltung zusammen mit der Büro ISA zum Bebauungsplan „Beiderseits der Schlossgasse“ im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Bürgerbeteiligung. Ca. 60 Bewohner und Interessierte waren anwesend.
Ein Artikel im Amtsblatt informiert zum Thema „Guter Informationsabend“: „Knapp 60 Bewohner des betroffenen Gebietes wie auch interessierte Bürger von Korntal-Münchingen folgten den vom Büro ISA sehr kompetent vorgetragenen Erklärungen und Begründungen zum BPlan und der Gestaltungs- und Erhaltungssatzung. Die anschließende lebhaft und emotional geführte Diskussion blieb weitgehend sachlich, trotz der überwiegend starken Kritik an den Plänen.....“
- 16.02.2015** **Die detaillierte AG1 Stellungnahme mit Bedenken, Anregungen, Forderungen aber auch Lösungsvorschläge zum Bebauungsplan „Beiderseits der Schlossgasse“ wurde von 102 Personen unterschrieben und dem Stadtplanungsamt fristgerecht übergeben.**
- 16.02.2015** Gleichzeitig erhalten auch alle Gemeinderäte per E-Mail dieses Schreiben, und die Information über fristgerechte Überreichung an die Verwaltung und die Liste der 102 Unterschriften, wovon 70% von Anwohnern aus dem betroffenen Gebiet stammen.
- Unsere Stellungnahme löst unterschiedliche Reaktionen aus:
in der Hauptsache Bestürzung, weil nicht mit dieser massiven Anzahl von Einwendungen gerechnet wurde. In unserem Schreiben werden auf wichtige und nicht beachtete fundamentale Tatsachen, wie z.B. die Wasservorkommen (Brunnen) in diesem Gebiet, massive Beschattungsprobleme, wie auch die heute schon sehr angespannte Parkraumnot in keiner Weise berücksichtigt worden sind.
- 16.3.2015** Bürgermeister Dr. Wolf ist zu Gast in unserer AG1 Sitzung. Sachliche und faire Diskussion über die Projekte und Ergebnisse in seiner ersten Amtszeit, Ausblick auf seine Vorhaben in der 2ten Amtsperiode, in der er, nach seinen eigenen Worten, seinen Fokus auf Münchingen legen wird. Er wirbt um Wählerstimmen.
- 17.04.2015** Einweihung des neu gebauten Radwegs Markgröninger Str. samt neuem Begrüßungsportal am Ortseingang. Ein lang gehegter Wunsch der AG1, vieler Bürger und dem ADFC im Besonderen ging in Erfüllung. Gleichzeitig wurden zwei Säulenahornbäume gepflanzt und die Stadteingangs- Stehle von ihrem augenblicklichen Standort weiter nach Norden versetzt, so dass nun ein „Baumportal“ entstehen konnte, wie es die AG1 bereits 2009 in ihrer Anregung zur Gestaltung der Ortseingänge vorgeschlagen hatte.

So konnte ein Langzeitprojekt der AG1 erfolgreich abgeschlossen werden.

Lokale Agenda 21- Korntal-Münchingen, AG1- Lebenswertes Münchingen

- 17.04.2015** Das ZKKM Projekt „Baum-und Beetpatenschaften“, das mit starker AG1 Unterstützung ins Leben gerufen wurde, ist unter Mitwirkung von den AG1 Damen Raad, Podewils, Schill und Herrn Bourgett, sowie den Korntaler Mitwirkenden im Projekt Frau Restle und Frau Hastedt an den Start gegangen und bei der „langen Einkaufsnacht“ in Korntal am 17.4. 2015 zum ersten Mal öffentlich vorgestellt worden. Einige neue Baumpaten konnten bereits gewonnen werden.
- 14.06.2015** Hobafeschk in Münchingen: das Das ZKKM Projekt „Baum-und Beetpatenschaften“ wird in Münchingen vorgestellt und weckte einiges Interesse. Auch hier konnten gleich neue Paten gewonnen werden.
- 02.09.2015** Der Rahmen für die Initiative aus dem ZKKM „meine saubere Stadt“ wird in einem ersten Treffen abgesteckt. Starke AG1 Beteiligung
- 17.09.2015** Einladung von Frau Neuhöfer und Frau Widmann an die AG1 zur Vorstellung der Verwaltungspläne zum Thema „**Bahnübergang Stuttgarter Str. – Verbesserung der Fußgängerquerung**“. Es wurden uns (einer kleinen Abordnung der AG1) die Pläne, wie sie im ATU am 1.10.2015 diskutiert und auch beschlossen werden sollten, vorab vorgestellt. Es war ausgesprochen erfreulich zu hören, dass Planungen zur Verbesserung der Fußgängersicherheit auf der Basis unserer Vorschläge aus der ZKKM Sitzungen vom 23.4.2014 zur Einführung eines „ampelgesteuerten Fußgängerüberwegs“ aufgenommen und weiterentwickelt wurden und nun als den am besten geeigneten Plan dem GR zur Ausführung vorgeschlagen werden soll.
- 01.10.2015** **Sitzung des ATU** in Münchingen, u.a. zum Thema „**Bahnübergang Stuttgarter Str. – Verbesserung der Fußgängerquerung**“. Nach längerer Diskussion wurde die Beauftragung der Ausführungsplanung leider auf Antrag der CDU bis zu den Haushaltsberatungen vertagt. Die Grünen haben den CDU Antrag auch unterstützt, SPD, FW und FDP unterlagen bei dieser Abstimmung.
- 05.10. 2015** Die AG1 lädt die Bürger, Verwaltung und Gemeinderäte in den Widdumhof in Münchingen ein zu einer „**Bürgerinformationsveranstaltung**“ zum Thema **Ausbau der B10. Es ist uns gelungen, Herrn Steffen Bilger, unseren Vertreter im Bundestag und auch im Verkehrsausschuss für diesen Abend zu gewinnen.** Das Interesse bei den mehr als 100 Zuhörern war sehr groß, denn viele Bürger erwarten starke Lärm-Auswirkungen. Herr Steffen Bilger, sowie zwei Vertreter des Landes aus dem RP und unser Bürgermeister Herr Dr. Wolf erläuterten die Rahmenbedingungen, Zuständigkeiten und Abläufe für die Ausbau-Planung der B10, die Finanzierung, sowie Zeithorizonte. Auch wurden Skizzen für die vorgesehenen Neuanschlüsse an die B10 von den (neu geplanten und bestehenden) Industriegebieten in Münchingen gezeigt, die erhebliche Unruhe auslösten. Nichts desto trotz gab es sehr zahlreiches und ausschließlich positive Rückmeldungen aus dem Zuhörerkreis über die Veranstaltung. Allerdings auch sehr große Vorbehalte und Ablehnung zu den vom RP gezeigten Ideen zur Verlegung des B10 Anschlusses im Zusammenhang mit der Planung eines neuen Industrieparks nördlich der Kornwestheimer Str.
- 09.10.2015** Agendafest im Bürgertreff in Korntal. Nur eine kleine Abordnung konnte teilnehmen, weil der Beginn auf 15h festgelegt worden war.
- 09.10.2015** Organisation des ersten **Neubürgertreffens im Stadtteil Münchingen** am Vorabend der Münchinger Messe, in Zusammenarbeit von **AG1 und dem Heimatverein** und unter **Mitwirkung des BDS**, Herrn Di Marco. Bürgermeister Dr. Wolf begrüßte die ca. 20 Teilnehmer, Herr Di Marco ging kurz auf die Einkaufssituation in Münchingen ein und lud die Teilnehmer der Führung für den nächsten Tag zur Messe ein. Herr Gaukel vom Heimatverein führte die Gruppe in den historischen Ortskern. Bei der anschließenden Einladung zum Vesper in die Bürgerstube Lamm, gesponsert vom BDS war noch genügend Gelegenheit zum gemütlichen Austausch. Die Bewirtung übernahmen Mitglieder des Heimatvereins.

Lokale Agenda 21- Korntal-Münchingen, AG1- Lebenswertes Münchingen

- 25.10.2015** AG1 Schreiben an Dr. Wolf wegen größter Bedenken, dass durch den anstehenden Beschluss zum Umbau des Korntaler Bahnsteigs der Strohgäubahn endgültig Fakten geschaffen werden, die eine spätere Durchbindung nach Feuerbach stark gefährden oder gänzlich unmöglich machen. Herr Rotermund, Leiter der Geschäftsstelle Zweckverband beantwortete unser Schreiben, sowie Axel Meier, Geschäftsführer ZV Strohgäubahn und versuchte uns zu beruhigen mit der Versicherung, dass eine spätere Weiterführung immer möglich sein werde, sobald die Voraussetzungen vorliegen. Siehe Briefverkehr.
- 29.10. 2015** 2. ZKKM Treffen zum Thema „Meine Saubere Stadt“ unter starker Beteiligung der AG1 und Wirtschaftsförderer Herrn Stefan Wolf. Erste Maßnahme ist Reinigung des Spitalbrunnens unter Federführung des Bauhofs. Der Brunnen erstrahlte darauf hin fast wieder im alten Glanz. Zweite Maßnahme ist der Entwurf von Logo und Motto für weitere Aktionen und Hilfsmittel (Eimer). Eine regelmäßige Kommunikation im Amtsblatt über weitere Maßnahmen ist geplant
- 19.11.2015** Brief an Verwaltung (Neuhöfer und Widmann) wegen Verlegung der Bushaltestelle am Hallenbad und Neubau einer Bushaltestelle in der Stuttgarter Str. auf Höhe Schwimmbad. Inhalt: hauptsächlich Skepsis wegen des Bedarfs, Frage nach der Höhe der Kosten, Einfluss auf den geplanten Fußgängerüberweg an Bahnlinie
Antwort: Bedarf wurde von Fahrgästen angemeldet, Kosten betragen ca. 35 T€, Fertigstellung ist Mitte Dez. 2015, Maßnahme hat kein Einfluss auf geplante Baumaßnahme „Sicherer Fußgängerüberweg am Bahnübergang“
- 15.12.2015** Gemeinderatssitzung mit Antrag auf erneute Auslegung des 2ten Entwurfs des BPlans Beiderseits der Schlossgasse. Erfreuliche Entwicklung; unsere Kritikpunkte aus der Stellungnahme vom 16.2.2015 wurden fast alle in der Überarbeitung entsprechend unserer Lösungsvorschläge berücksichtigt.